

Gerade in der Feier der Eucharistie, dem Sakrament der Einheit, stehe ich in der Gemeinschaft mit dieser katholischen Kirchenoberhaupt und dessen Bischöfen. Die unendlichen und unterschiedlichen Welten lassen uns erahnen, wer Christus ist, dessen Leib ja diese Kirche ist. Diesem Leib Christi arbeite ich Tag für Tag zu.

Auf dem Weg zu Gott braucht es keine Führer, Wegweiser oder gar Besserwisser, denn dieser Weg ist in jedem auf die eigene Weise angelegt, denn die Einladung Gottes ist an jeden gerichtet. Gott schließt nicht aus.

Der Mensch scheint manchmal die Sehnsucht nach Wegbegleitern zu haben. Darin sehe ich meine Aufgabe und Berufung als Priester, mich als Wegbegleiter anzubieten und die Menschen auf ihrem je eigenen und sehr individuellen Weg zu begleiten und mit ihnen immer wieder neu zu staunen.

Gern lade ich Sie, wie bereits Herrn Bischof Koch, zu uns ins Zentrum für Seelsorge und Theologie „Lichtblicke der Seele“ ein.

Hochachtungsvoll

Norbert Reicherts
(Diplom-Theologe)